

**Meilen** «Picknick mit Lulu Kreutz» im Atelier-Theater Meilen

# Erstklassig präsentierte Picknick

Mit dem erfrischend witzigen und doch tiefsinnigen Stück «Picknick mit Lulu Kreutz» von Jasmina Reza begeisterte das Atelier-Theater Meilen am Donnerstag das Premierenpublikum restlos.

Alexandra Falcón

Als der gefeierte jüdische Star-Cellist Jascha Steg (Peter Bäuml) seine Eltern Joseph (Helmuth Stanisch) und Olga (Lilo Rieder) sowie deren Bruder Michel (Peter Müller) zu einem Konzert

## Aufführungsdaten

Samstag, 6. November, 20 Uhr, Sonntag, 7. November, 17 Uhr, Mittwoch, 10., Freitag, 12., und Samstag, 13. November, 20 Uhr, Sonntag, 14. November, 17 Uhr, Mittwoch, 17., und Freitag, 19. November, 20 Uhr, Samstag, 20. November (geschlossene Aufführung), und Sonntag, 21. November, 17 Uhr, Mittwoch, 24., Freitag, 26., und Samstag, 27. November, 20 Uhr, Sonntag, 28. November, 17 Uhr, Mittwoch, 1., Freitag, 3., und Samstag, 4. Dezember, 20 Uhr und Sonntag, 5. Dezember (Derniere) um 17 Uhr. (afa)



In «Picknick mit Lulu Kreutz» ziehen die Akteure des Atelier-Theaters alle Register ihrer darstellerischen Kunst. (Reto Schneider)

in den gediegen-provinziellen Kurort Evian-les-Bains am Genfersee einlud, rechnete er wohl mit einem der gewohnt verhalten-vertrauten Familientreffen.

Die Tatsache, dass im Orchester auch die Violinistin Anna Ghirardi (Annette Frommherz) spielt, mit der er einst eine ebenso leidenschaftliche wie stürmische Affäre hatte, stellt aber alles auf den Kopf. Ihr ebenfalls mitgereister Mann Primo (Marcel Zarske) weiss von

allem natürlich nichts, und leider sind die Emotionen auf beiden Seiten nicht so erkaltet wie angenommen – oder sogar gewünscht.

Als Lulu Kreutz (Annegret Trachsel), ihres Zeichens wiederum einstige Verlobte Joseph Stegs, alle zu einem Picknick einlädt, kommt eine Lawine aus nur allzu menschlichen Verwicklungen ins Rollen, der sich niemand mehr entziehen kann und die erst stoppt, wenn sie donnernd im Tal angekommen ist.

Regisseur Udo van Ooyen wählte für das Atelier-Theater Meilen bereits zum dritten Mal ein Stück der meistgespielten zeitgenössischen Dramatikerin Jasmina Reza. Die Geschichte hinter «Picknick mit Lulu Kreutz» ist allerdings etwas ungewöhnlich, denn das Stück basiert auf dem Drehbuch für den gleichnamigen Film, der vor fast elf Jahren in den Pariser Kinos anlief. Weil das zugrunde liegende Theaterstück «Jascha» mittlerweile nicht mehr existiert,

spielt das Atelier-Theater Meilen für einmal frei nach einer Filmvorlage.

## Wortwitz und Andeutungen

Rein inhaltlich scheint das Werk nicht sonderlich viel herzugeben, wenn man nur eine kurze Übersicht liest. Doch das täuscht. Rezas Schaffen besticht durch die immer wieder verblüffende Fähigkeit, mit viel Wortwitz und unterschwelligem Andeutungen stets neue, unerwartete Wendungen aufzuzischen, die dem Zuschauer einen neuen Blickwinkel auf Personen wie Situationen erlauben und ihn bis zum Schluss wachsam halten. Die für ein Theaterstück oft überdurchschnittlich langen Pausen in den Dialogen – ganz wie sie im wirklichen Leben eben zustande kommen – verbreiten eine geradezu prickelnde, neugierige Spannung im Zuschauerraum, die mit oft ebenso überraschenden wie witzigen Einwänden befriedigt wird.

«Picknick mit Lulu Kreutz» überzeugt und fesselt von der ersten Szene an. Die wirklich gelungene Adaptation von Udo van Ooyen, der jedem Darsteller die perfekte Rolle zuwies, und starke schauspielerische Leistungen in einem durchwegs sehr anspruchsvollen Stück garantieren einen Theaterabend allerhöchster Güte.

«Picknick mit Lulu Kreutz» im Atelier-Theater Meilen, General-Wille-Strasse 169, Feldmeilen: Vorverkauf in der Apotheke im Zentrum Feldmeilen, General-Wille-Strasse 65, Telefon 043 843 92 65, oder unter ateliertheater@gmx.ch (mit Bestätigung).